

Bayerische Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung



Bayerische
Versorgungskammer

München, November 2018

Aktuelle Informationen zur Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung

Sitzung des Verwaltungsrats

Die Herbst-Sitzung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2018 fand am 22. Oktober 2018 in München statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte waren:

1. Geschäftsergebnisse 2017

	2017	2016	Veränderung
Anwartschaftsberechtigte	43.636	42.350	+ 1.286
Aktive Mitglieder	36.145	35.341	+ 804
davon Rechtsanwälte	26.057	25.654	+ 403
davon Steuerberater	8.115	7.870	+ 245
davon Patentanwälte	1.973	1.817	+ 156
Versorgungsempfänger	3.508	3.227	+ 281

	Mio. €	Mio. €	Veränderung Mio.€
Beiträge im Geschäftsjahr	393,2	334,2	+ 59,0
Kapitalanlagen	6.865,8	6.473,6	+ 392,2
Versorgungsleistungen	48,1	42,6	+ 5,5
Bilanzsumme	7.165,2	6.582,0	+ 583,1
versicherungstechnische Rückstellungen	7.123,2	6.543,6	+ 579,5
Durchschnittsverzinsung (GDV)	3,67	3,46	

Das Kapitalanlagen-Portfolio des Versorgungswerks bestand zum Bilanzstichtag zu 4,0 % aus Grundstücken, zu 34,9 % aus Namensschuldverschreibungen und Darlehen und zu 58,2 % aus Wertpapieren und Anteilen.

Der Jahresabschluss erhielt das uneingeschränkte Testat der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss gebilligt, sich dem Lagebericht der Geschäftsführung angeschlossen und ihr Entlastung erteilt.

Der Geschäftsbericht 2017 steht Ihnen auf der Homepage des Versorgungswerks (www.brastv.de) unter der Rubrik „BRASStV im Überblick / Geschäftsdaten“ zur Verfügung. Auf Anforderung erhalten Mitglieder ein Druckexemplar des Geschäftsberichts.

2. Gewinnverwendung/Dynamisierung 2019

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die im Anwartschaftsverband 3 (AV 3) erworbenen Anwartschaften und die ab 1. Januar 2015 erworbenen Rentenpunkte (Rechnungszins jeweils 2,5 %) zum 1. Januar 2019 um 0,75 % zu erhöhen.

3. Satzungsänderungen 2019

Der Rentenbemessungsfaktor wurde vom Verwaltungsrat für das Jahr 2019 durch die Änderungssatzung auf – wie bisher – 1,0000 festgesetzt. Damit entspricht bei Ruhegeldeinweisung im Jahr 2019 ein im neuen Finanzierungssystem seit 1. Januar 2015 erworbener Rentenpunkt einer Euro-Anwartschaft in Höhe von 1 €.

Des Weiteren hat der Verwaltungsrat eine Verbesserung der Absicherung bei Berufsunfähigkeit durch Verlängerung des Zurechnungszeitraums und die dadurch erreichte Erhöhung des Zuschlags zum Ruhegeld, eine Anpassung der Bewertungsprozentsätze und Faktoren in den Tabellen 1 bis 5 der Satzung sowie weitere redaktionelle Änderungen beschlossen.

Die Aufsichtsbehörde (das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration) muss diese Satzungsänderungen noch genehmigen.

4. Wirtschaftsplanung 2019

Der Verwaltungsrat hat die von der Geschäftsführung aufgestellte Wirtschaftsplanung 2019 gebilligt.

5. Vertretung im Kammerrat

Der bei der Bayerischen Versorgungskammer gebildete Kammerrat besteht aus 17 Vertretern aller von der bayerischen Versorgungskammer verwalteten Versorgungseinrichtungen, darunter auch ein Vertreter der Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung. In gemeinsamen Geschäftsführungsangelegenheiten der Versorgungseinrichtungen wirkt der Kammerrat ebenso beratend mit wie bei der Bestellung der Mitglieder des Vorstands und der Leiter der Zentralbereiche der Versorgungskammer.

Für die neue Amtsperiode des Kammerrats vom 8. März 2019 bis 7. März 2025 wählte der Verwaltungsrat Herrn Harald Ochsner als ordentliches Mitglied sowie Herrn Robert Fahn als 1. Stellvertreter und Herrn Ernst Rabenstein als 2. Stellvertreter.

Kontaktdaten und Newsletter des Versorgungswerks:

Die Homepage der BRASStV erreichen Sie unter der Internetadresse www.brastv.de. E-Mails können Sie an die Adresse brastv@versorgungskammer.de richten.

Auf der Homepage der BRAS^tV können Sie unter der Rubrik „*Newsletter*“ auch gerne unseren E-Mail-Newsletter für Mitglieder abonnieren, mit dem das Versorgungswerk über Aktuelles aus dem Versorgungswerk und dem Umfeld der berufsständischen Versorgung informiert.

Telefonisch erreichen Sie Ihr Versorgungswerk unter (089) 9235-7050, die Fax-Nr. lautet (089) 9235 -7040.

Die Postanschrift des Versorgungswerks ist:
Bayerische Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung
Postfach 810123
81901 München